

000298

3445 - 30/5.01 - 107

Octane Numbers of Various

Primary Products

(Graphs)

Fig. 2

Veränderung der OZ durch Hydrierung  
bei Bleichende behandeltem

Benzin.

- x Original
- " hydriert
- Raffinat
- ♦ " hydriert

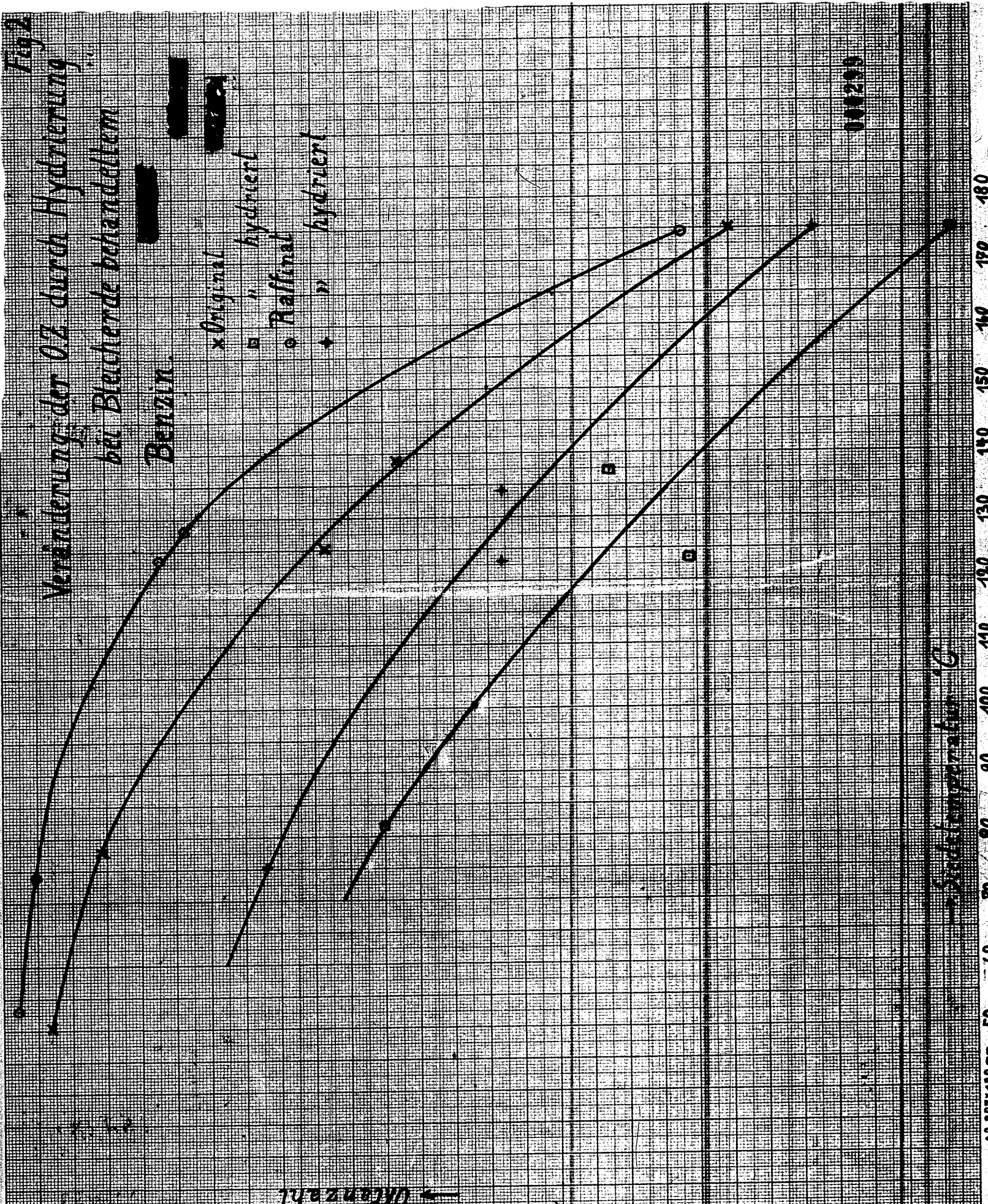
95  
90  
80  
70  
60  
50  
40  
30  
+20  
+10  
+0  
-10  
-20  
-30  
-40  
-45

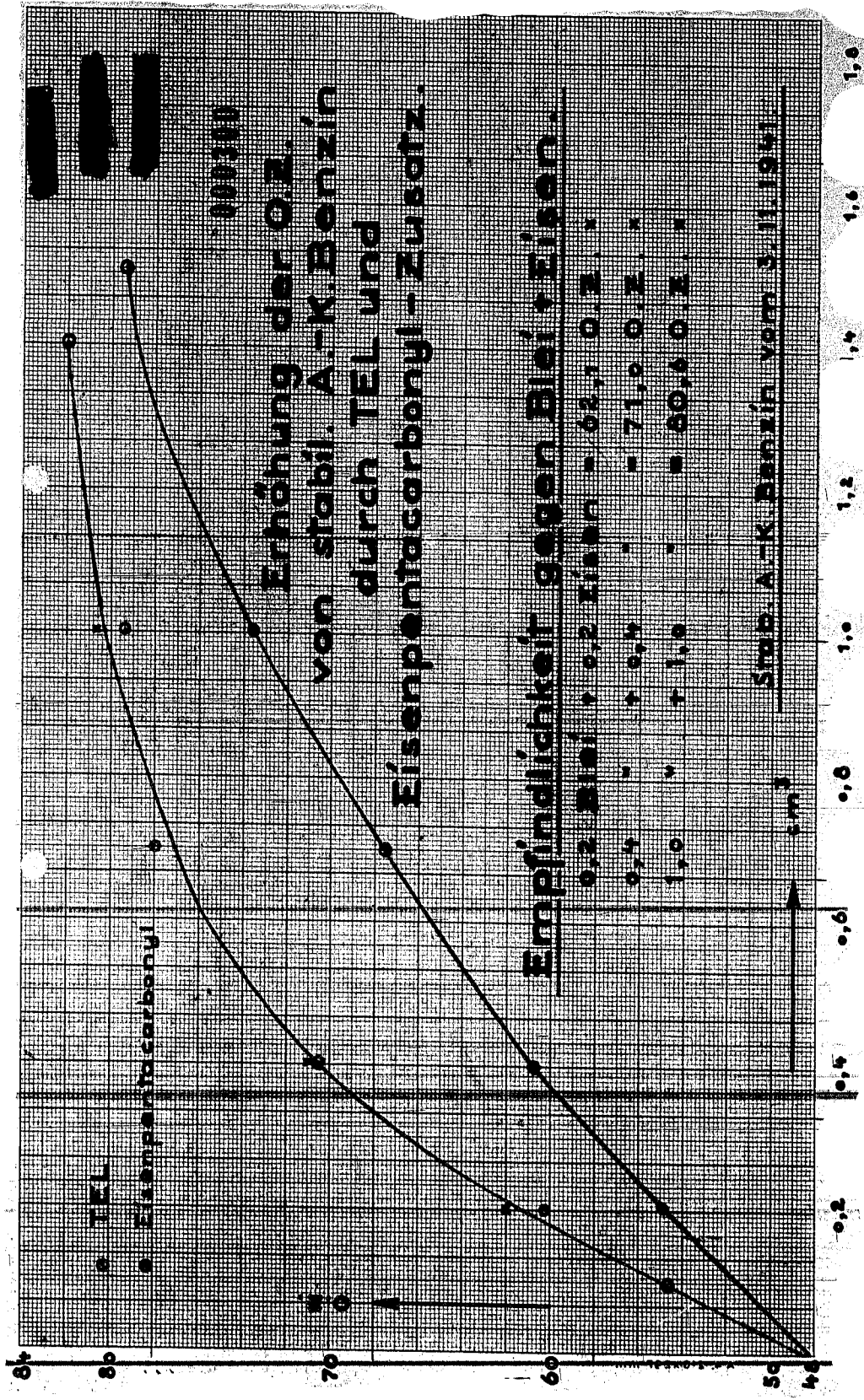
Oktanzahl

Siedtemperatur °C

100299

50 60 70 80 90 100 110 120 130 140 150 160 170 180





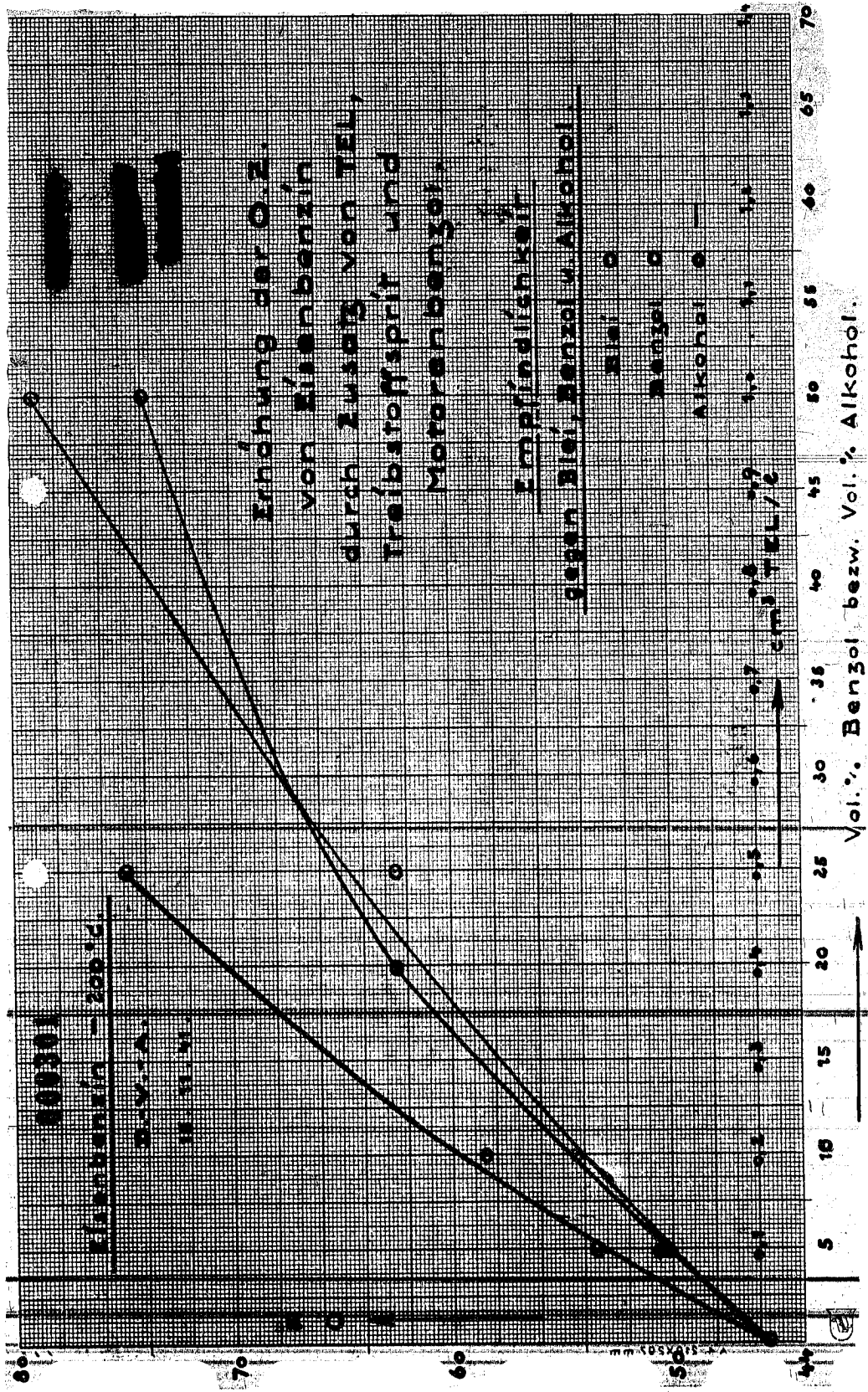
100311

Erhöhung der O.Z.  
 von stabil. A.-K. Benzin  
 durch TEL und  
 Eisenpentacarbonyl - Zusatz.

Empfindlichkeit gegen Blei + Eisen.

0.2 Blei + 0.2 Eisen = 02,7 O.Z.  
 0.4 " " " = 71,0 O.Z.  
 1.0 " " " = 80,6 O.Z.

Stab. A.-K. Benzin vom 3. 11. 1961



# Abhängigkeit der VPH, Verdampfbarkeit und des Flammpunktes von der V<sub>50</sub> bei Synthese-Öl.

Mischung eines Zersöles mit einem Überöl.

○ V<sub>50</sub> ● VPH × Flammpunkt ▲ Vdkt.

000302

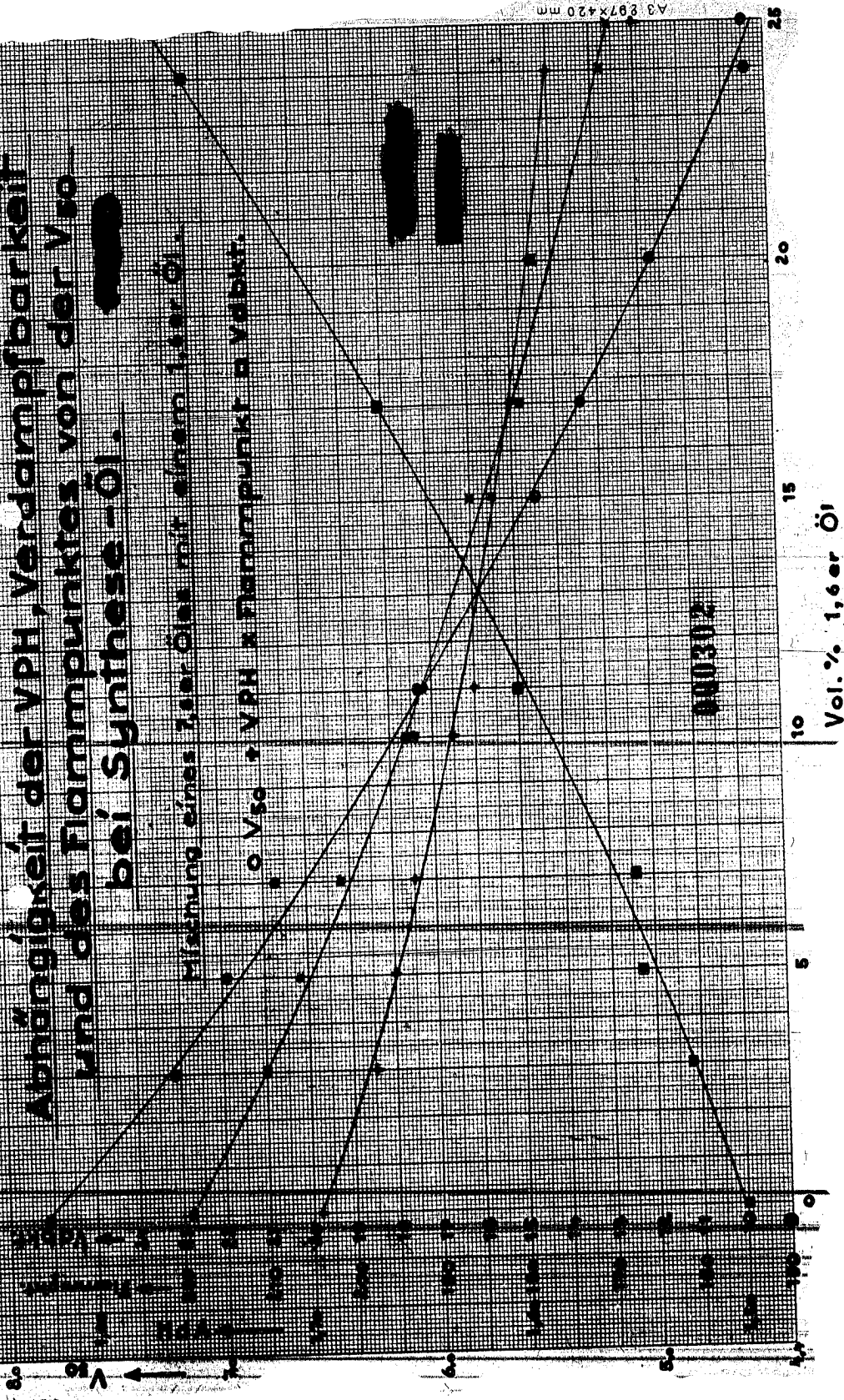
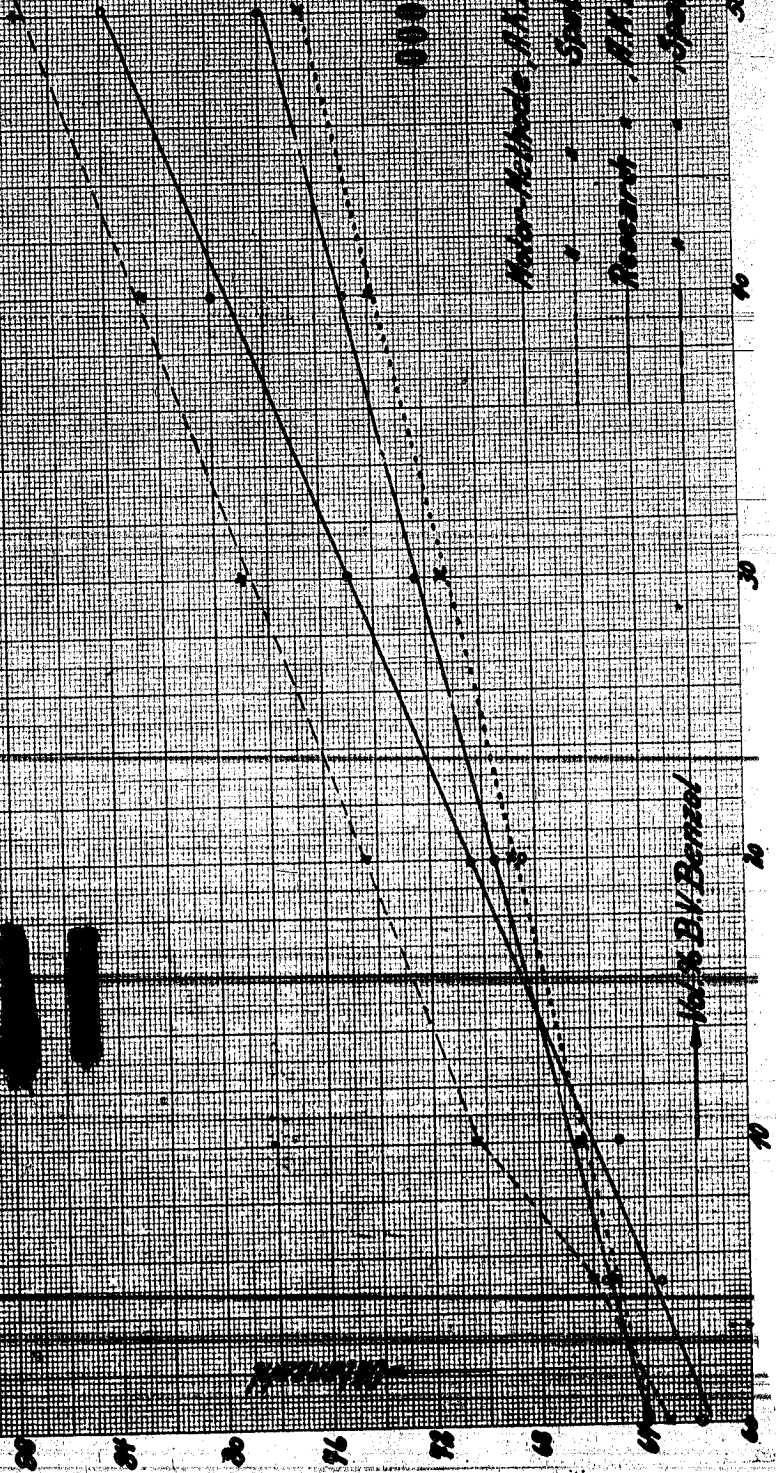


Fig. 3

Unterschiede der Olfakt. Reizung und Motor. für die B. Benzin und  
Olf. Spaltbenzin in Mischung mit B.V. Benzin



000303

10% B.V. Benzin

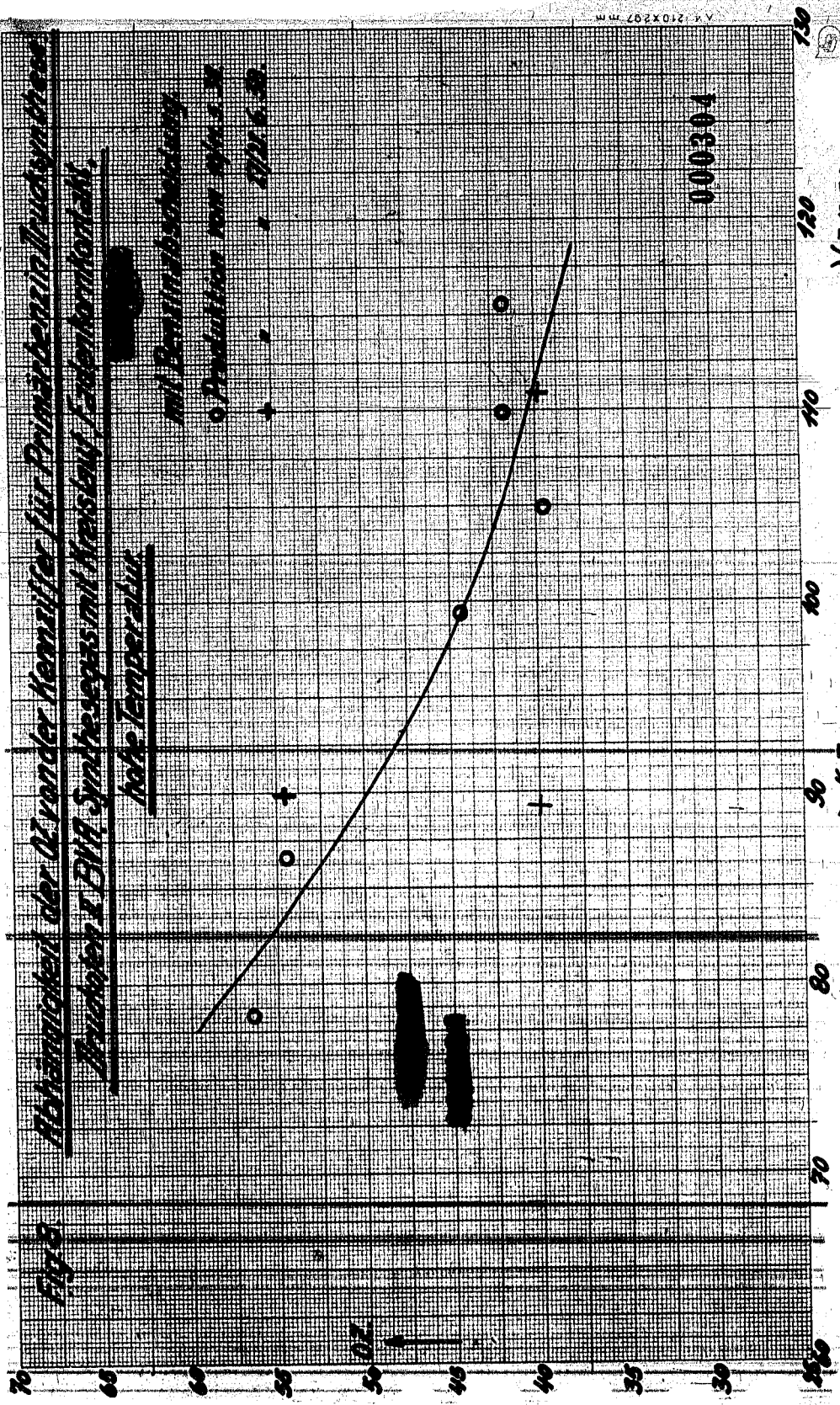
80 76 72 68 64 60 0 10 20 30

Fig. 8

Abhängigkeit der Ozonwander-Koeffizienten für Primärbenzinfraktionen von  
Druckpunkt & D.H. Synthesegas mit freieslaw. Fadenkornfortsatz.

hohe Temperatur

mit Benzolmischbeimengung  
Produktion von 100 l. S.  
1. 11. 1916  
6. 30



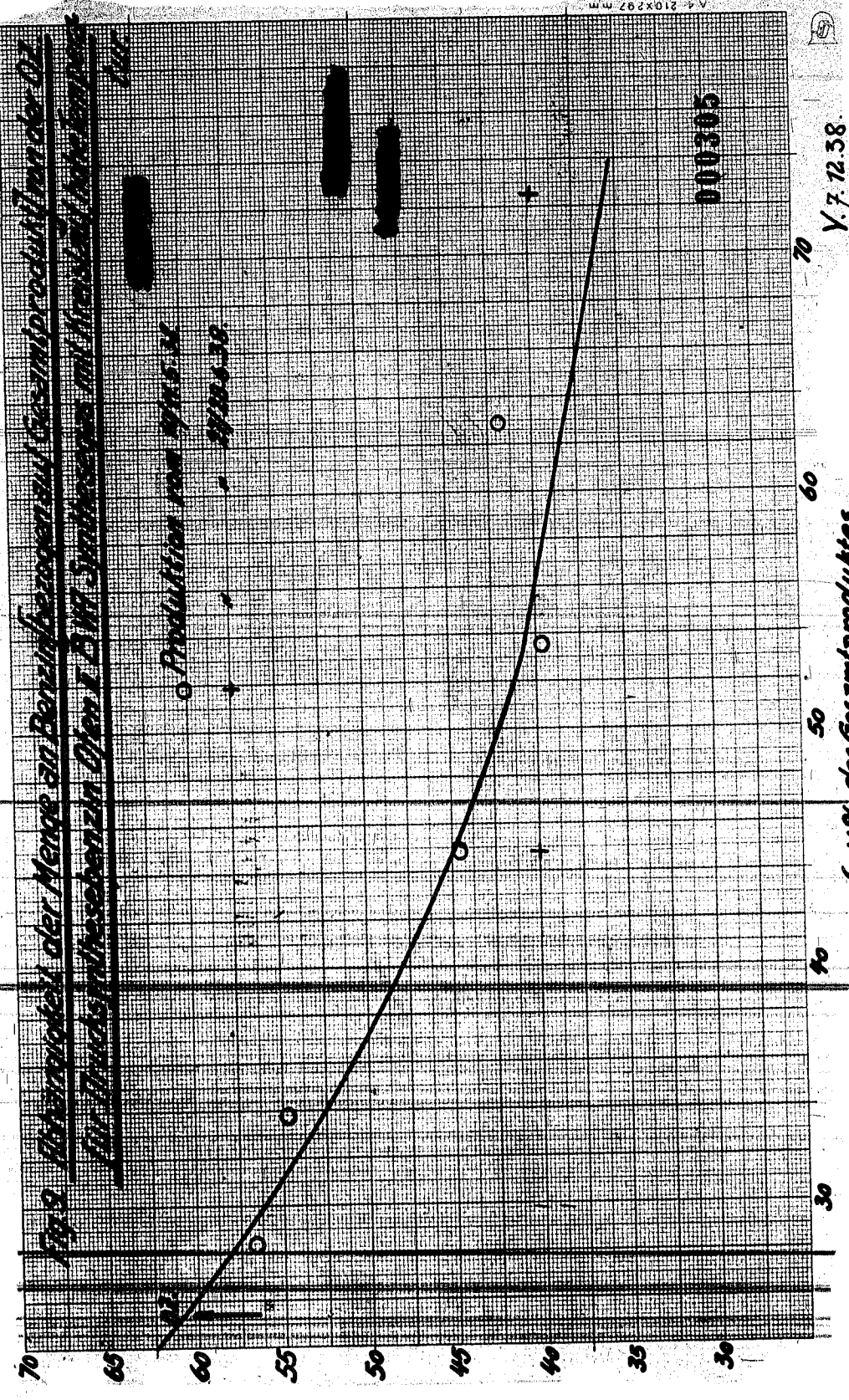
V. 7. 12. 58

→ h. z.

0.00304

Fig. 2. Abhängigkeit der Menge an Benzinverbrauch auf Gesamtproduktion der OZ  
 für Durchschnittsleistungen über 1.000 Stunden mit Berücksichtigung der Leistung  
 zur

Produktion vom 1915-18  
 - 1916-18



70  
 Y. 7. 12. 38.

→ x v. % des Gesamtproduktes.



Fig. 10. Abhängigkeit der OZ von der Kennziffer für Primarbenzen in Triadsynthese  
Triaden mit DM-Synthesegem. mit Wasser gemischt mit freiesubst. hohe Temperatur

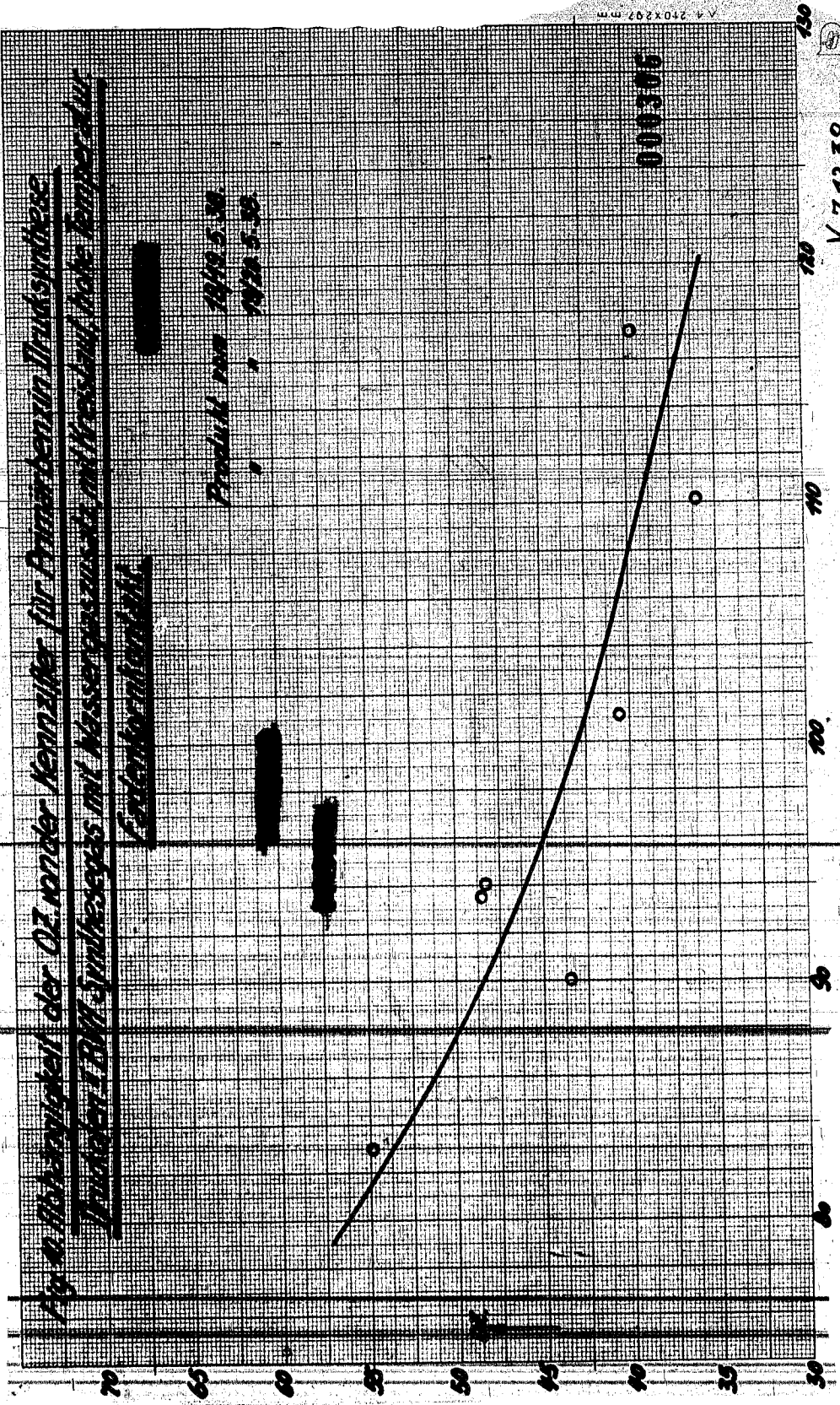
Castorbenzimidazol

Produkt von 1910 S. 30.  
 , , 1910 S. 30.

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]



000306

V. 7. 12. 38

— Kennziffer.

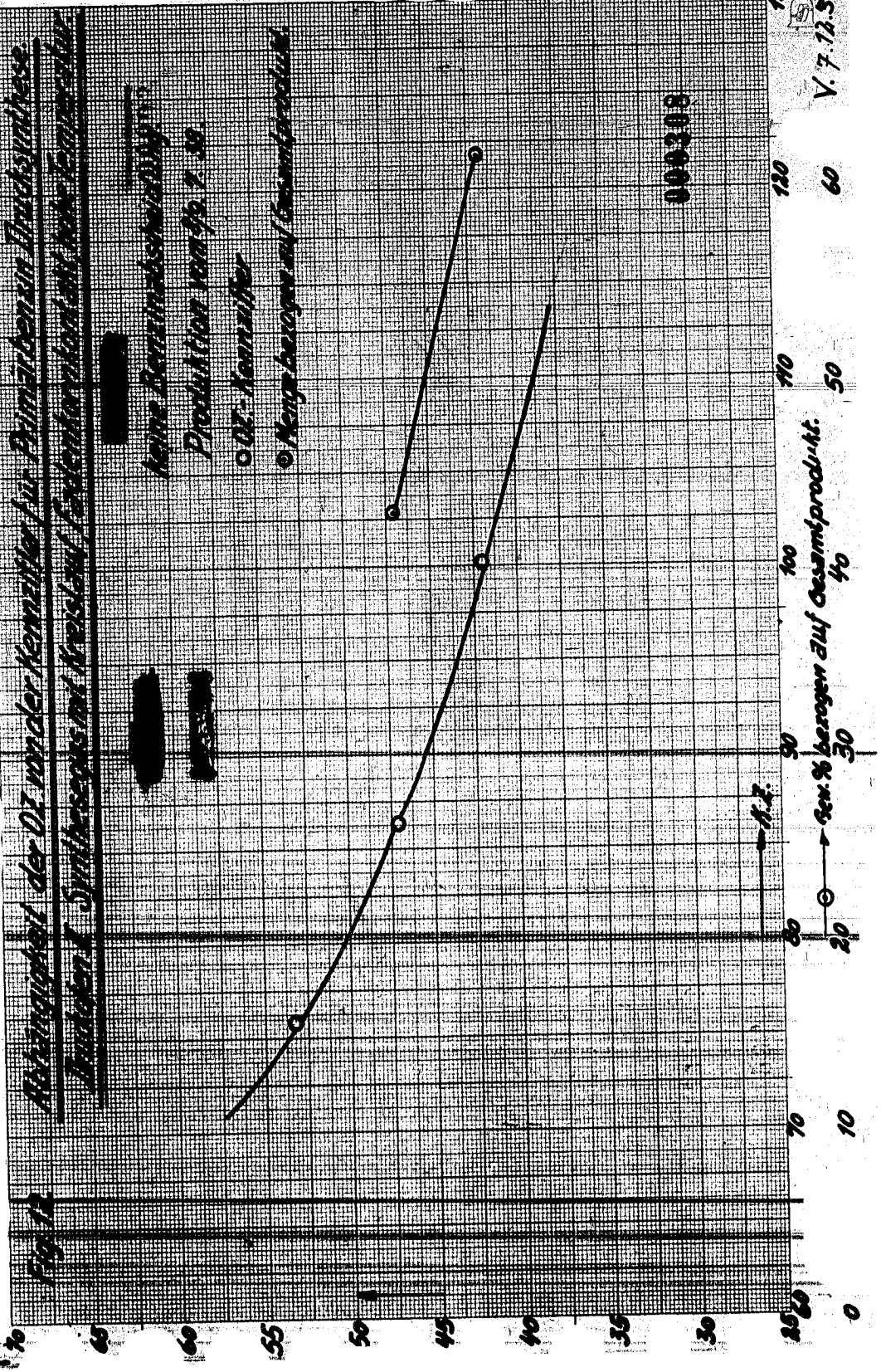
A 4 210x297 mm



Abhängigkeit der OZ von der Kernzahl für Primärbenzin Durchschnittswerte  
 Toluol- & Xylolsequenzial Kreislauf Verfahren (Toluol & Xylol) zusammen

name: ~~XXXXXXXXXX~~  
 name: ~~XXXXXXXXXX~~  
 Produktion vom 1. 7. 58  
 OZ: Kernziffer  
 Menge bezogen auf Gesamtprodukt

000308



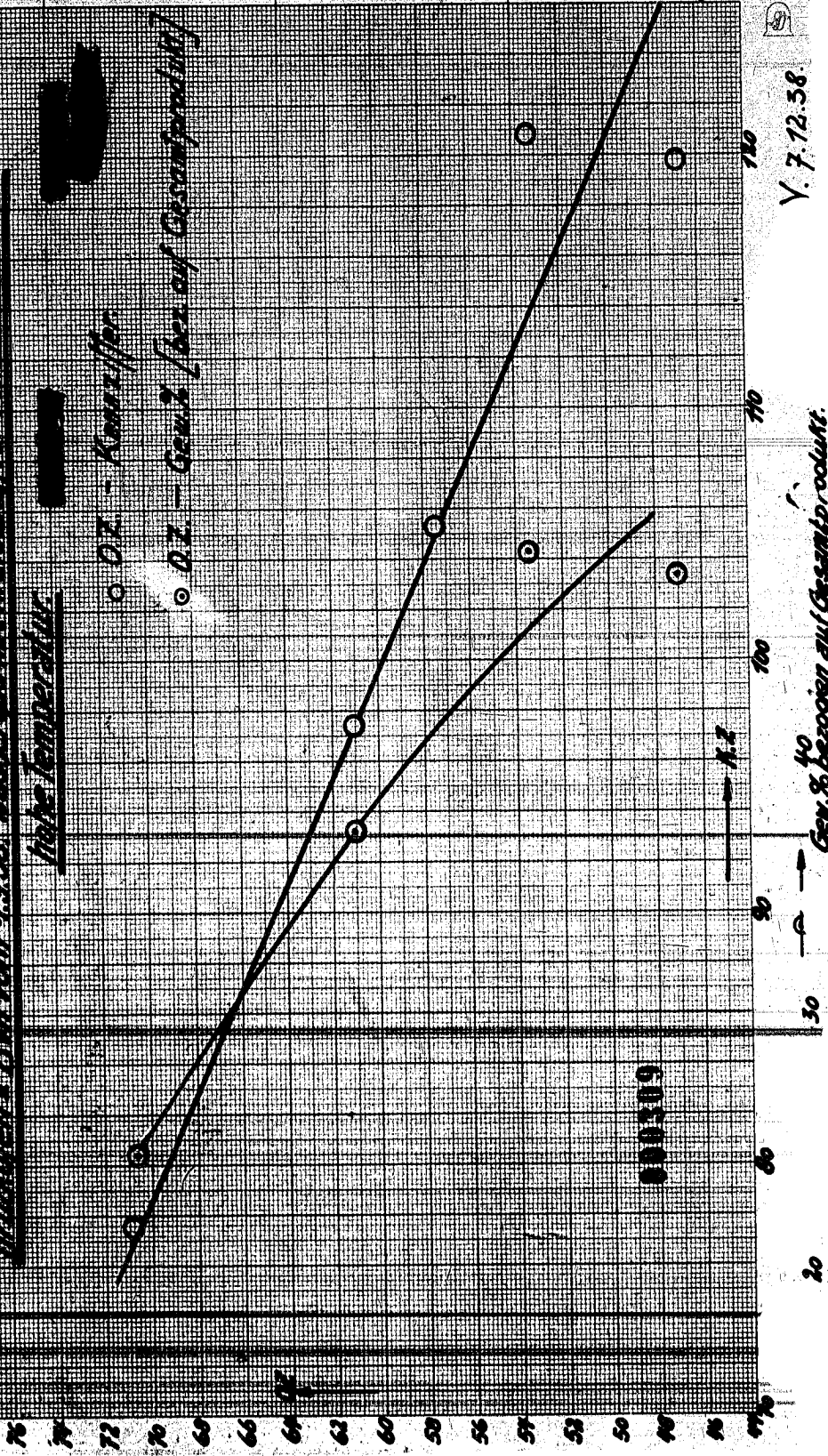
V. 7. 12. 58

Fig. 13. Abhängigkeit der Ozonkonzentration der Primärbenzole-Drucksubstanz  
Prozentsatz I 3111 vom 19.39. Versuchs- und Kreislaufverhältnissen

Lufttemperatur

○ O.Z. - Konzentration

○ O.Z. - Gewicht (bez. auf Gesamtprodukt)



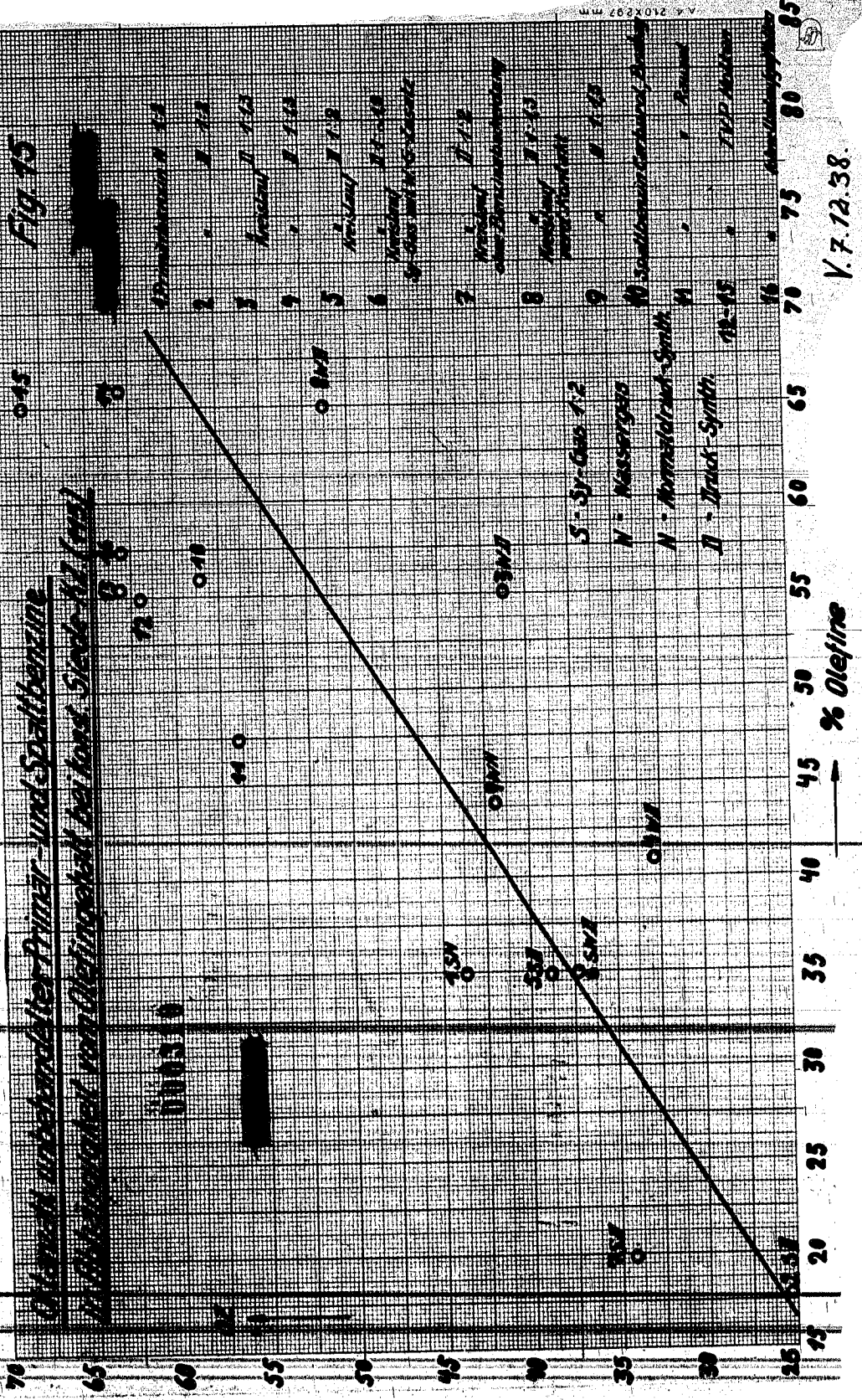
V. 7.12.38.

40  
 Ger. % bezogen auf Gesamtprodukt.

20

Fig 15

Ölansatz unterhalb der Primer- und Spaltbenzine  
in Abhängigkeit vom Olefinanteil bei hohem Siedepunkt (ca. 100°C)



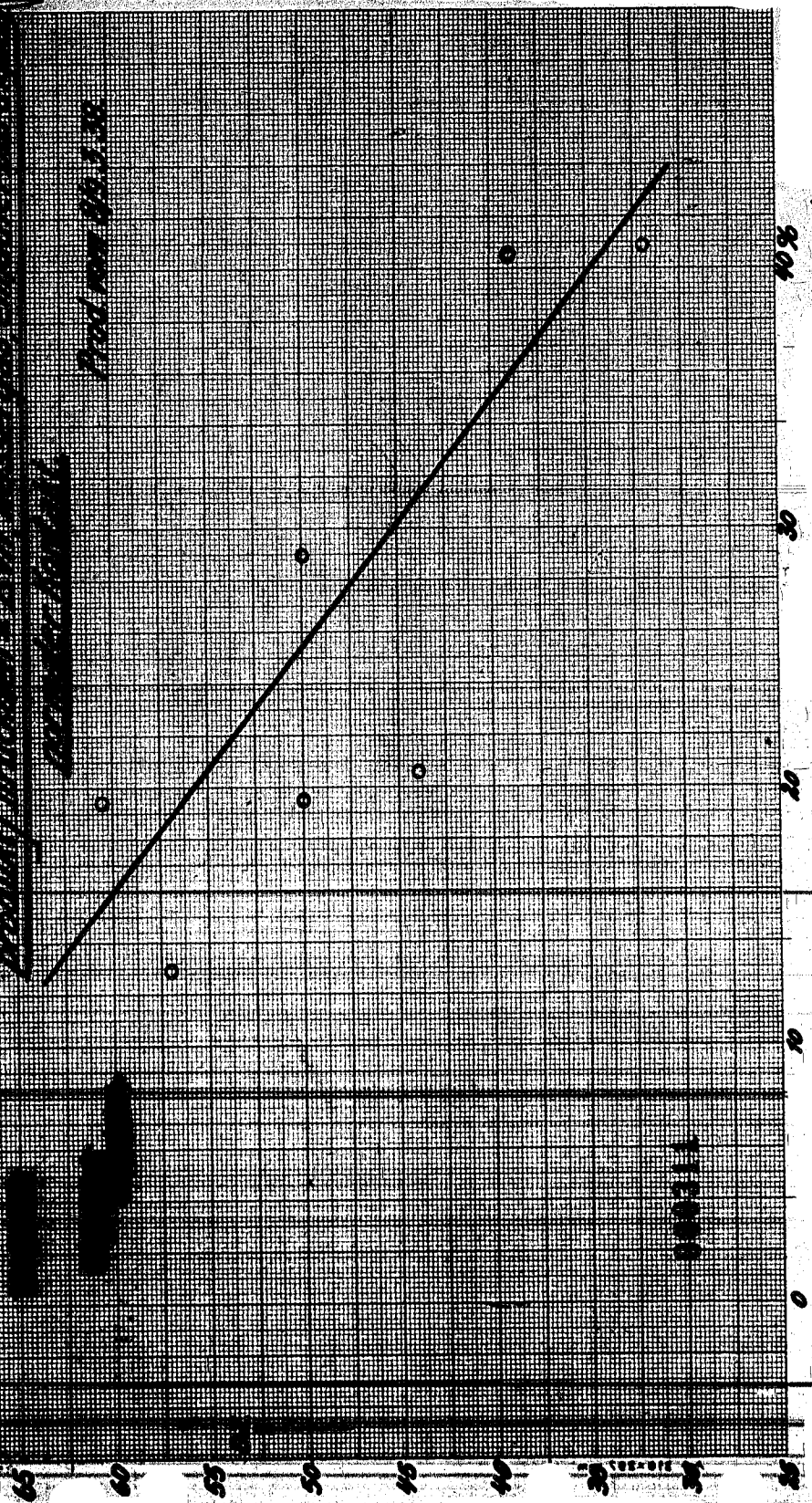
V. 7.12.58

A 4 210x297 mm

Fig. 7. Abhängigkeit der O<sub>2</sub>-minder. Menge an Pflanzhöhe und Alter auf dem  
 Produktivitätsindex I. 1938. (Gen. % des gesamten Produktes)

Grad nach 06.1.38

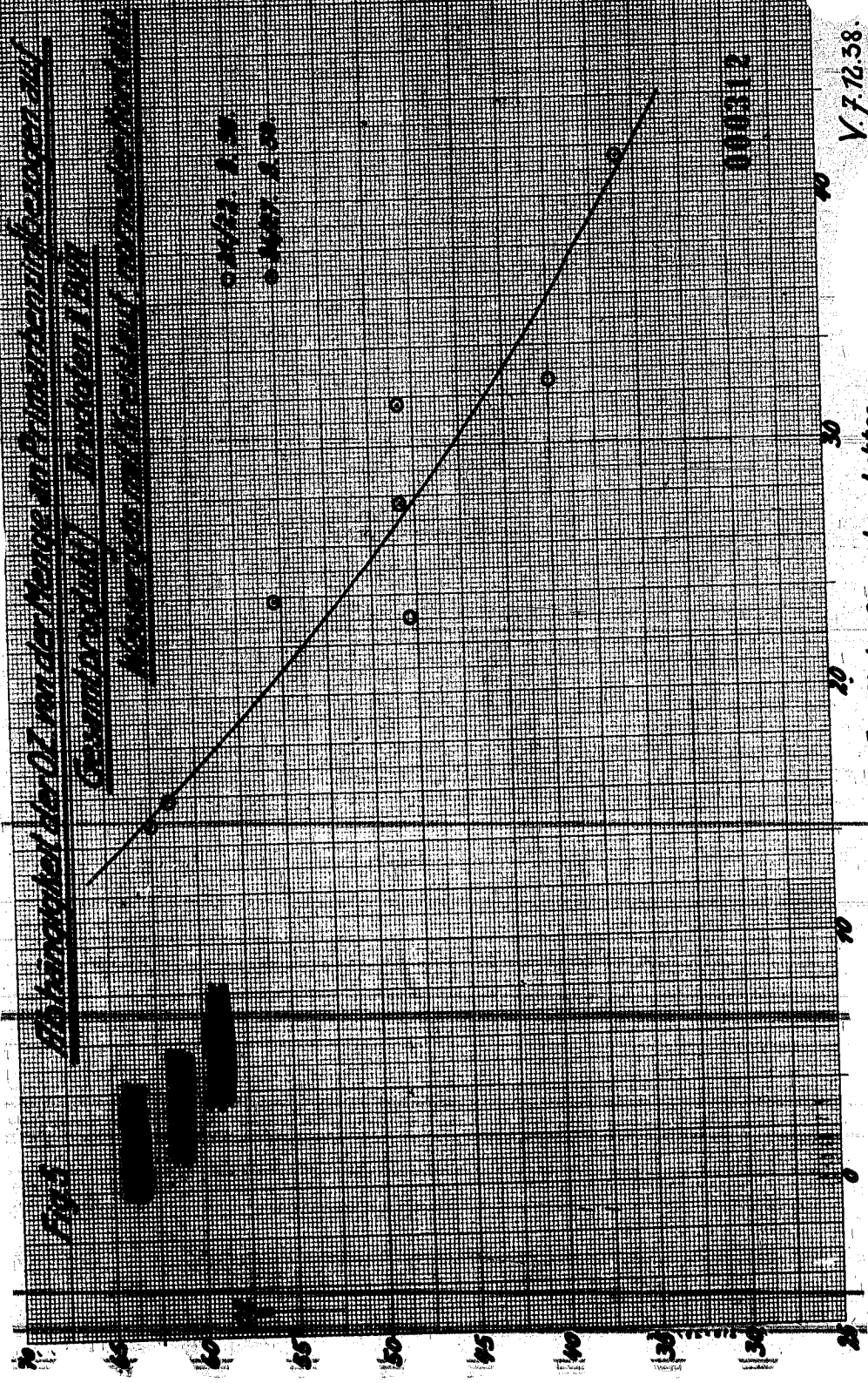
Produktionsindex I



V. 7.12.38

—•— Gen. % des gesamten Produktes.

Fig. 3. Abhängigkeit der Öl- und der Menge an Primärerzeugnissen auf  
Gesamterzeugung / Produktion 1941  
Abhängigkeit der Öl- und der Menge an Primärerzeugnissen auf

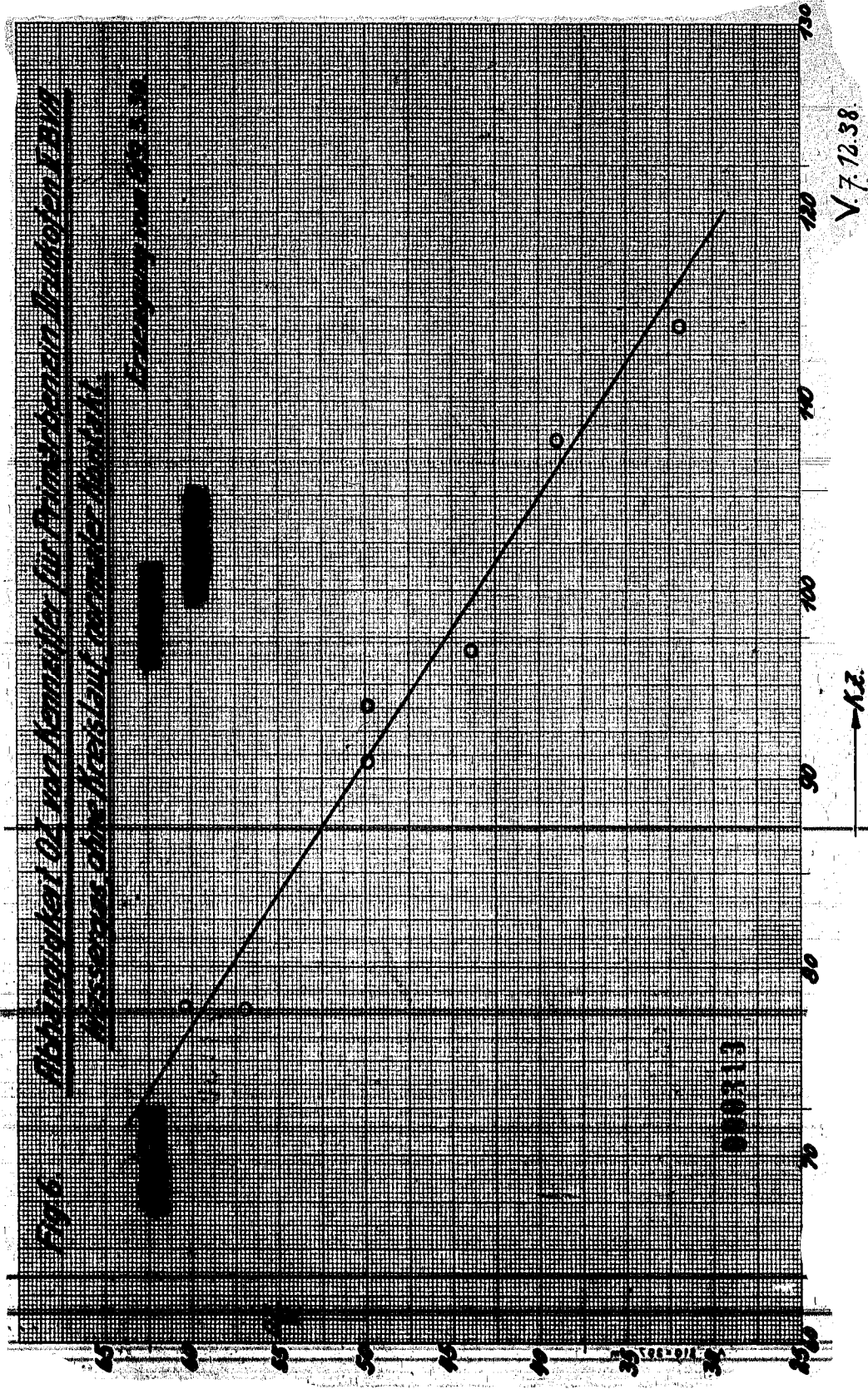


— Gen. 96 des Gesamtproduktions

8827.17  
V. 7. 12. 58

Fig. 6. Abhängigkeit des von Acetylchlorid für Phenylacetat erhaltenen Ertrages vom Wasserdruck bei verschiedenen Temperaturen.

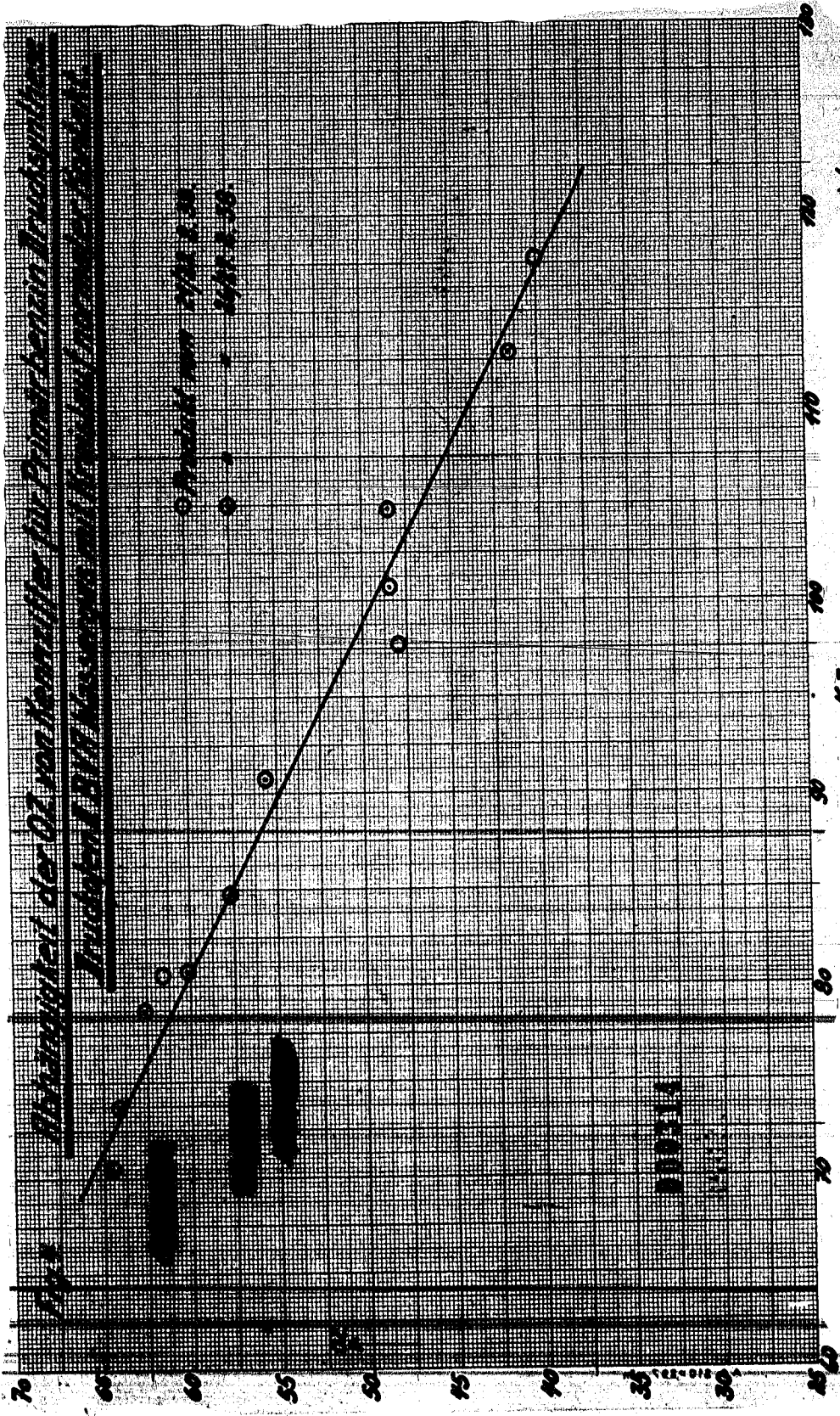
Ertrag in g/l



V. 7. 12. 38.

12.





Lichtschwächigkeit der Öl von Kennlinien für Petroleumlampen-Beleuchtungen  
Inchwert 2000 bis 12000 mit Kennlinien für verschiedene Lampen

Produkt von 2000 bis 12000

10000

—A.Z.

V. 7.12.38.

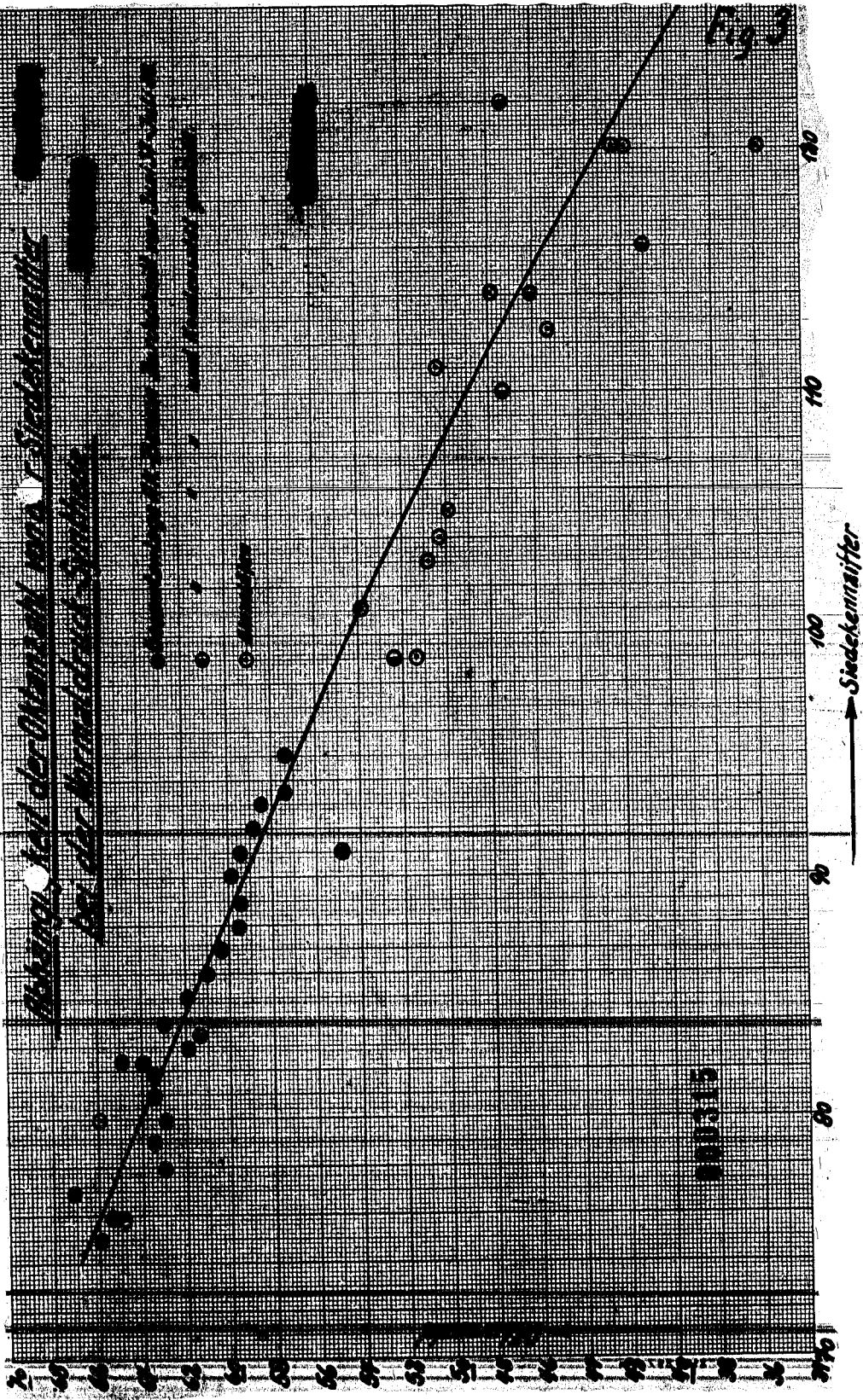
Fig. 3

Abhängigkeit der Oberflächenspannung  $\sigma$  von der Siedetemperatur  $t_s$  für die Bromäthyl-Säure

$\sigma = 0,00015 t_s^2 - 0,0002 t_s + 0,00005$

Abhängigkeit

000315



Abhängigkeit der Dekanzahl von der Seriennummer  
 Produkt vom Typ 1 vom 1.8.88. (Günstiger Verlauf von 100 bis 122)

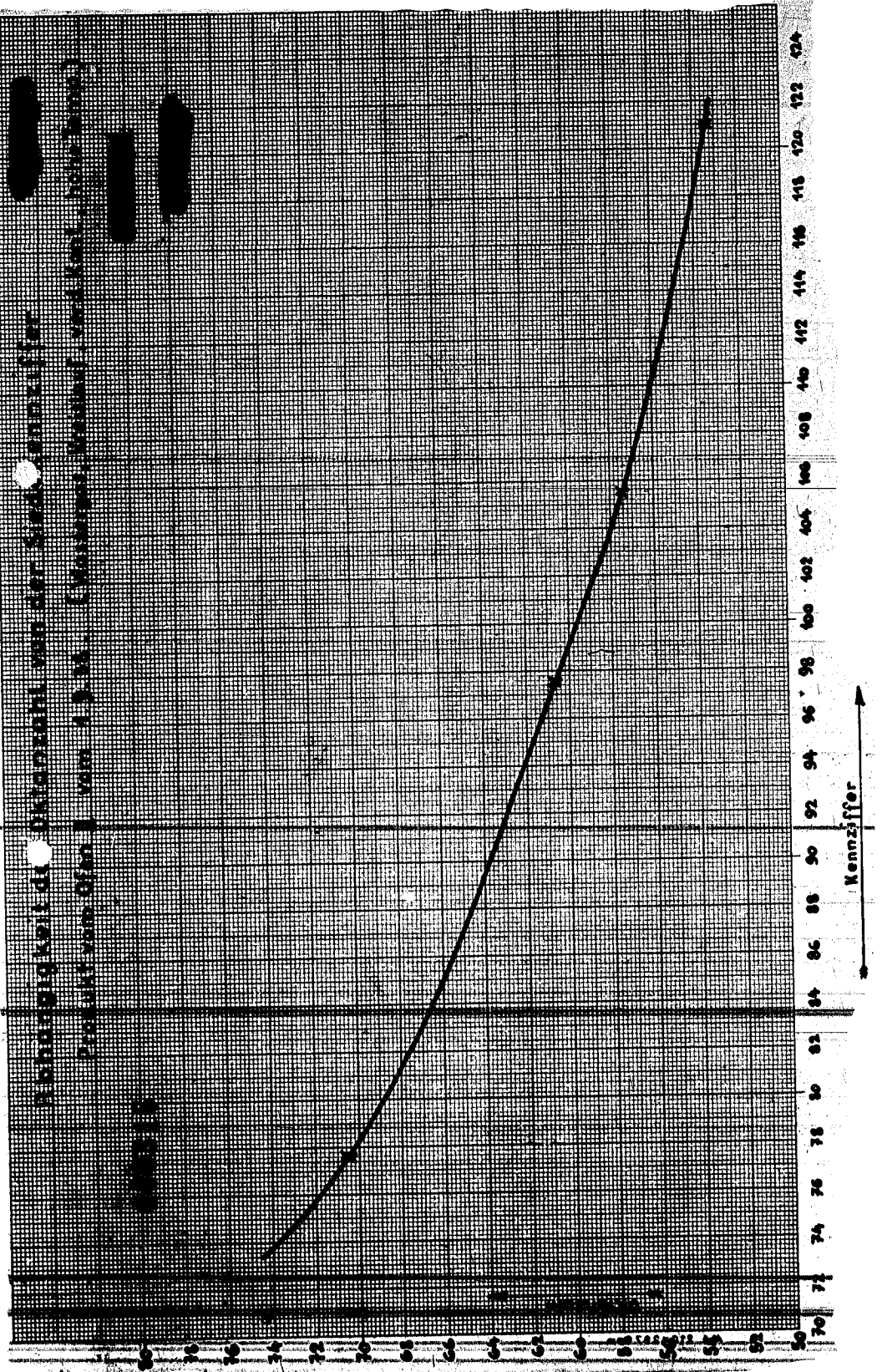
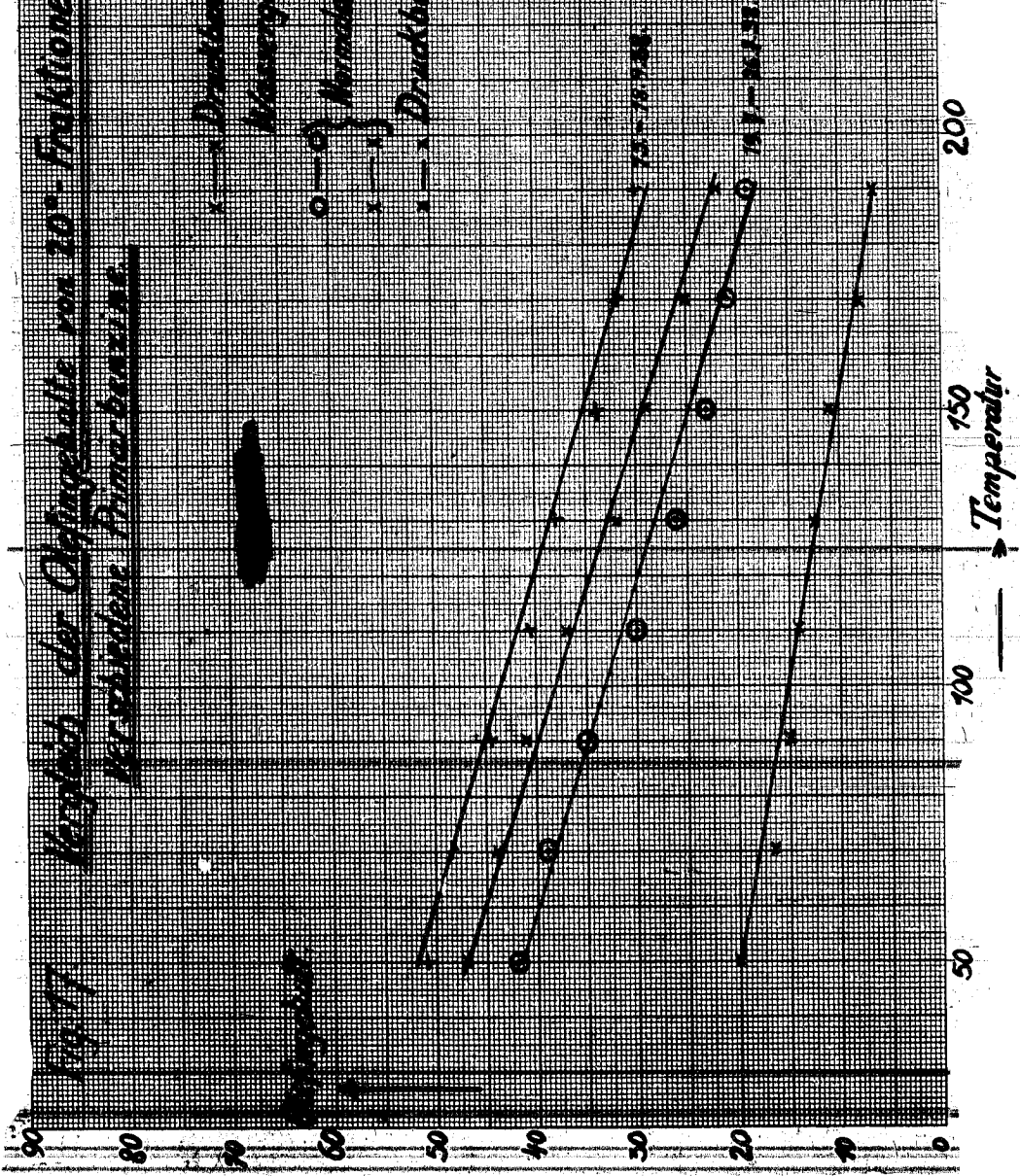


Fig. 17 Vergleich der Oligomerzahlen von 20% Fraktionen für verschiedene Polymerisation

(---) Druckkammer Typ I Submergenol  
 Wasser-Luft-Mischg.  
 (---) Normaldrucktypischer Druckkammer  
 (---) Druckkammer Typ II Sy-Gas 1:2



000317

V. 7. 12. 58